

Landkreis Kassel

Haupt- und Finanzausschuss

Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel

Kassel, 18.01.2013



Niederschrift

der 7. öffentlichen Sitzung des Gremiums

Haupt- und Finanzausschuss

(Wahlzeit 2011 - 2016)

**am Montag, 18.06.2012
von 16:00 bis 19:00 Uhr**

**in 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 - 21,
Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben des Ausschussvorsitzenden Meißner vom 24.05.2012 schriftlich eingeladen:

- die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
- die/der Vertreter/in der Fraktion DIE LINKE.
- die/der Vertreter/in der FDP-Fraktion
- der Herr Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates
- die/der Vertreter/in des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 11.06.2012 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine“ - Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:
Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift.

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Sitzung wurde um 16:00 Uhr von dem Ausschussvorsitzenden Meißner eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 2 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 3 2012/0445
Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die gemeinsame Erfüllung der Aufgaben gem. § 9 Abs. 3 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG) - Volkshochschule Region Kassel –**
- TOP 4 2012/0446
Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Zusammenlegung der Gesundheitsämter von Stadt und Landkreis Kassel - Gesundheitsamt Region Kassel -**
- TOP 5 2012/0448
Änderung der Entschädigungssatzung des Landkreises Kassel**
- TOP 6 2012/0451
Änderung der beschlossenen aber noch nicht veröffentlichten Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2012**
- TOP 7 2012/0412
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2012 betr. „Sicherstellung einer bedarfsgerechten medizinischen Versorgung im Landkreis“**
- TOP 8 2012/0413
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2012 betr. „Antrags- und Rederecht für alle kreisweit tätigen Beiräte“**
- TOP 9 2012/0440
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.05.2012 betr. „NVV Kundengewinnung“**
- TOP 10 2012/0441
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.05.2012 betr. „Der Landkreis blüht auf“**
- TOP 11 2012/0442
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.05.2012 betr. Fortsetzung des SchuB-Klassen-Modells im Landkreis Kassel**
- TOP 12 2012/0443
Antrag der SPD-Fraktion vom 22.05.2012 betr. Durchführung eines Demografie-Kongresses**

TOP 13 Bericht zur Umsetzung eines Immobilienmanagements

TOP 14 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

TOP 1 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Anmerkung:

Die Vorlage wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 2 Grundstücksangelegenheiten

Anmerkung:

Die Vorlage wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 3 2012/0445 Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die gemeinsame Erfüllung der Aufgaben gem. § 9 Abs. 3 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG) - Volkshochschule Region Kassel –

Anmerkung:

Die Vorlage wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 4 2012/0446 Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Zusammenlegung der Gesundheitsämter von Stadt und Landkreis Kassel - Gesundheitsamt Region Kassel -

Abstimmungsergebnis:

JA

11

NEIN

0

ENTHALTUNG

0

KENNTNISNAHME

Beschlussfassung:

Der Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die erste Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Zusammenlegung der Gesundheitsämter von Stadt und Landkreis Kassel (Stand: 29. 5. 2012) wird beschlossen.

TOP 5 2012/0448 Änderung der Entschädigungssatzung des Landkreises Kassel

Anmerkung:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt.

TOP 6 2012/0451
**Änderung der beschlossenen aber noch nicht veröffentlichten
 Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr
 2012**

Vorbemerkung:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt als Tischvorlage ein Änderungsantrag der Fraktion FW vom 15.06.2012 vor.

Nach Absprache im Ausschuss werden die Ziffern 1 bis 4 der Vorlage des Kreisausschusses getrennt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Abstimmungsergebnis:	JA	7
	NEIN	4
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Abstimmungsergebnis:	JA	5
	NEIN	4
	ENTHALTUNG	2
	KENNTNISNAHME	

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1) In Abänderung der Beschlussfassung vom 16. 2. 2012 werden die Umlagehebesätze für die Kreisumlage in § 5 Nr. 1 der Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Jahr 2012 wie folgt festgesetzt:
 - a) Kreisumlage von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden **37,5 v.H.**
 - b) Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage) von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden **20,5 v.H.**
 - c) Kreisumlage vom Forstgutsbezirk Reinhardswald **85,0 v.H.**

- 2) Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2012 hat der Kreisausschuss eine **Rückstellung in Höhe von 7.809.000 Euro** zu bilden, um zu einem späteren Zeitpunkt bis zu diesem Betrag ggf. eine Erstattung an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden vornehmen zu können. Über den Umfang und die Modalitäten der Auszahlung entscheidet der Kreistag, sobald der Rechtsstreit mit dem Land Hessen über die Höhe des Kreisumlagehebesatzes für das Jahr 2010 rechtskräftig abgeschlossen ist.
- 3) Aufgrund der für die Finanzplanung der Kommunen inzwischen verbesserten Orientierungsdaten geht der Kreistag davon aus, dass **ab dem Jahr 2013** eine Kreis- und Schulumlageerhebung mit einem Hebesatz von zusammen **58 %** auch ohne spätere Rückzahlungsoption möglich und verantwortbar ist.
- 4) Die mittelfristige Finanzplanung des Landkreises ist darauf auszurichten, dass sich ab dem Jahr **2015 ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis** ergibt.

Anmerkung:

Durch die Beschlussfassung zu Ziffer 2 hat sich eine Abstimmung zum Antrag der Fraktion FW erledigt.

TOP 7 2012/0412

Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2012 betr. „Sicherstellung einer bedarfsgerechten medizinischen Versorgung im Landkreis“

Anmerkung:

Die CDU-Fraktion bittet, keine Abstimmung ihres Antrages vorzunehmen und kündigt an, dass geprüft wird, ob ggf. der Antragstext überarbeitet bzw. es zu einem gemeinsamen Antrag mit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN kommen könnte.

TOP 8 2012/0413

Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2012 betr. „Antrags- und Rederecht für alle kreisweit tätigen Beiräte“

Abstimmungsergebnis:

JA

3

NEIN

8

ENTHALTUNG

0

KENNTNISNAHME

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, dem Kreistag in der Sitzung am 20. Juni 2012 einen Formulierungsvorschlag zur Änderung der Geschäftsordnung vorzulegen, der allen kreisweit tätigen Beiräten ein Antrags- und Rederecht einräumt.

TOP 9 2012/0440
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.05.2012 betr. „NVV Kundengewinnung“

Anmerkung:

Zu diesem TOP liegt ein Änderungsantrag der Kreistagsabgeordneten Conrad und Schmidt vom 17.06.2012 vor. Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN modifiziert ihren Antrag und ersetzt das Wort „Autofahrern“ durch „Krautfahrern“. Es wird dann über den so modifizierten Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert sich beim NVV für folgende Maßnahmen der Kundengewinnung einzusetzen:

Im Rahmen eines oder mehrerer Aktionstage soll Krautfahrern im gesamten Landkreis die Gelegenheit geboten werden, durch Vorzeigen ihres Fahrzeugscheins die Angebote des NVV kostenfrei oder ermäßigt zu testen. Um auch Fahrgemeinschaften das Angebot zu ermöglichen, sollten 2-3 Mitfahrer pro Fahrzeughalter erlaubt sein.

Anmerkung:

Eine Abstimmung über den Antrag der Kreistagsabgeordneten Conrad und Schmidt erfolgt nicht.

TOP 10 2012/0441
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.05.2012 betr. „Der Landkreis blüht auf“

Vorbemerkung:

Zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.05.2012 liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 12.06.2012 vor. Nach Diskussion wird die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie übernommen und um den nachstehenden Satz ergänzt

„Gegebenenfalls ist ein Handlungsleitfaden unter dem Motto „Der Landkreis blüht auf“ zu erarbeiten.“

Es wird dann über den geänderten Beschlussvorschlag in folgendem Wortlaut abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	JA	11
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	0
	KENNTNISNAHME	

Beschlussempfehlung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, inwieweit auf Eigentumsflächen des Landkreises zum Schutz von Insekten, Vögeln und Kleinsäugetern Blühstreifen bzw. Blühflächen angelegt werden können, komplementäre Maßnahmen möglich sind und durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Information auch auf privaten sonstigen bzw. landwirtschaftlich genutzten Flächen unterstützt oder gefördert (siehe auch HIAP Land Hessen) werden können. Dabei sollte das Amt für den ländlichen Raum, Abteilung Landwirtschaft, mit eingebunden werden. Die voraussichtlich entstehenden Kosten sind zu ermitteln. Das Prüfergebnis ist im Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie zu beraten. Gegebenenfalls ist ein Handlungsleitfaden unter dem Motto „Der Landkreis blüht auf“ zu erarbeiten.

TOP 11 2012/0442

Antrag der SPD-Fraktion vom 21.05.2012 betr. Fortsetzung des SchuB-Klassen-Modells im Landkreis Kassel

Vorbemerkung:

Es wird über den entsprechend der Beschlussfassung im Ausschuss für Bildungswesen und Kultur geänderten Antrag der SPD-Fraktion abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:	JA	8
	NEIN	0
	ENTHALTUNG	3
	KENNTNISNAHME	

Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, über den Hessischen Landkreistag beim Hessischen Kultusministerium die finanzielle Ausstattung für eine Ausweitung des SchuB-Klassen-Modells zu beantragen.

TOP 12 2012/0443

Antrag der SPD-Fraktion vom 22.05.2012 betr. Durchführung eines Demografie-Kongresses

Anmerkung:

Die SPD-Fraktion bittet, zu diesem Tagesordnungspunkt keine Abstimmung vorzunehmen.

TOP 13 Bericht zur Umsetzung eines Immobilienmanagements

Dem Ausschuss liegt ein Bericht des Landrates vom 14.06.2012 als Tischvorlage vor. Herr Umbach gibt zu den dort gemachten Ausführungen einige Erläuterungen.

TOP 14 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

Ausschussvorsitzender Meißner fragt vor dem Hintergrund der aktuellen Berichterstattung in der Hessischen/Niedersächsischen Allgemeinen (HNA) nach, ob es bereits konkrete Planungen des Kreisausschusses für eine Übernahme von Anteilen am Regionalversorger „Eon Mitte“ gäbe. Erste Kreisbeigeordnete Selbert antwortet, dass dem Kreisausschuss aktuell weder ein entsprechendes Angebot der Eon vorliegt noch die Rahmenbedingungen für eine eventuelle Anteilsübernahme feststehen. In der Folge gibt es laut Frau Selbert noch keine Bewertung oder Beschlussfassung des Kreisausschusses in dieser Sache. Rückfragen der Ausschussmitglieder Dr. Mlasowsky und Weinert in dieser Angelegenheit werden von Erster Kreisbeigeordnete Selbert beantwortet.

Kreistagsmitglied Dr. Knoche bittet um Auskunft, ob die Schulkonferenz der Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar bereits über die Einführung von Videoüberwachung befunden und einen entsprechenden Antrag gestellt hat. Herr Franke antwortet, dass noch kein entsprechender Beschluss der Schulkonferenz vorliegt.

Meißner
Vorsitzender

Dilcher
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Ulrike Gottschalck	SPD	x			
Edgar Paul	SPD	x			
Thomas Bergmann	SPD	x			
Joachim Ewers	SPD	x			
Timo Storch	SPD	x			
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	x			
Arno Meißner	CDU	x			
Frank Williges	CDU	x			
Friedhelm Becker	CDU	x			
Stefanie Weinert	Grüne	x			
Jochen Lody	Grüne	x			

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Andreas Güttler	SPD		x		
Bettina Schröder	SPD		x		
Thomas Deuermeier	SPD		x		
Jutta Rüdtenklau	CDU	x			
Susanne Regier	Grüne	x			
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	x			
Klaus-Dieter Sänger	FDP		x		
Cemal Dede Bozdogan	IWG	x			
Thomas Ackermann	Grüne		x		
Siegfried Klöver	CDU	x			
Christa Oehler	SPD	x			
Bärbel Maxisch	Grüne		x		
Maria Luise Niemetz	CDU		x		
Otto Nüdling	SPD		x		
Karl Schäffer	SPD		x		
Uwe Schmidt	SPD		x		
Burkhard Schneider - Freiherr von Lepel	CDU	x			
Susanne Selbert	SPD	x			
Andre Stenda	FW	x			
Christian Strube	SPD	x			

Wilfried Wehnes	SPD	x			
Kristine Conrad			x		
Swen Schmidt			x		
Horst Heusner		x			

Verwaltung

Jens Dilcher		x			
Udo Umbach		x			
Wilfried Bartelmei		x			
Ralf Franke		x			
Markus Manß		x			
Jürgen Sommer		x			
Dr. Willi Hilfer		x			
Harald Kühborn		x			
Andreas Sennhenn		x			

Gäste

Gisela Stuparek	SPD	x			
Albert Kauffeld	FW	x			

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt